

Mitteilung an die Anteilhaber des Fonds OptiTrend Balance

OptiTrend Balance – R
OptiTrend Balance – I
OptiTrend Balance – S

WKN: A1JFKK
WKN: A1JFKL
WKN: A1JFKM

ISIN: LU0595601401
ISIN: LU0595603100
ISIN: LU0595604769

Zum 02. Mai 2014 ergeben sich folgende Änderungen:

Es erfolgt eine Umbenennung des Fonds von **OptiTrend Balance** in **HVB Opti Select Balance**, da der Fonds zukünftig an der Wertentwicklung der Opti Select Balance-Strategie partizipiert, um das Anlageziel zu erreichen. Im Zuge dieser Änderungen werden der Verkaufsprospekt sowie das Verwaltungs- und Sonderreglements des o.g. Fonds neu gefasst.

Demgemäß erhält der Punkt **A. Anlagepolitik** folgende Anpassungen:

Das **Anlageziel** wird wie folgt gefasst:

Das Hauptziel der Anlagepolitik des HVB Opti Select Balance (der „Fonds“) besteht in der Erwirtschaftung eines nachhaltigen, mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachses bei gleichzeitiger Geringhaltung der wirtschaftlichen Risiken.

Die **Strategie** des Fonds wird an die Opti Select Balance-Strategie angepasst.

Die Strategiebeschreibung inklusive der Berechnungsmethode kann bei Bedarf bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

Das **Investmentuniversum** wird dahingehend abgeändert, dass die Anlageklasse Rohstoffe keine Agrarrohstoffe und Lebewild umfasst.

Das Investmentuniversum wird zudem wie folgt ergänzt:

Die Anlageklasse Renten umfasst Anlageinstrumente, die sowohl Long- als auch Short-Positionen auf einzelne Basiswerte der Anlageklasse Renten abbilden können.

Die **Optimierung des Investmentportfolios** wird wie folgt geändert:

Die Zielgewichte der Anlageinstrumente im Investmentportfolio (die "Zielgewichte") werden in der Regel monatlich neu bestimmt.

Der Abschnitt **Allokationsobergrenzen** wird ergänzt und wie folgt neu gefasst:

1. Das Zielgewicht eines einzelnen Anlageinstruments der Anlageklassen Aktien, Immobilienaktiengesellschaften und Renten darf maximal 20% betragen.
2. Die Summe der Zielgewichte aller Anlageinstrumente der Anlageklassen Aktien und Immobilienaktiengesellschaften darf zusammen maximal 100% betragen.
3. Die Zielgewichte zweier Anlageinstrumenten aus dem Bereich Renten, die sich nur insofern unterscheiden, als dass sie auf einem vergleichbaren Basiswert eine Long- und eine Short-Position abbilden, können nicht gleichzeitig größer Null sein.
4. Die Summe der Zielgewichte aller Anlageinstrumente, die eine Short-Position der Anlageklasse Renten abbilden, darf maximal 20% betragen.
5. Die Summe der Zielgewichte aller Anlageinstrumente der Anlageklasse Renten darf zusammen maximal 100% betragen.
6. Das Zielgewicht eines einzelnen ETCs darf maximal 10% betragen.
7. Die Summe der Zielgewichte aller ETCs eines Emittenten darf zusammen maximal 10% betragen.

8. Die Summe der Zielgewichte aller Anlageinstrumente der Anlageklasse Rohstoffe darf zusammen maximal 20% betragen.
9. Das Zielgewicht des Geldmarktinvestments darf maximal 100% betragen.

Die Allokationsobergrenzen können im Rahmen der gesetzlichen Anlagegrenzen angepasst werden. Die Summe der Zielgewichtung aller Anlageinstrumente im Investmentportfolio beträgt 100% (Bruttobetrachtungsweise) und die Mindestgewichtung Zielgewichtung eines einzelnen Anlageinstruments darf nicht kleiner als 0 % sein.

Der Abschnitt **Sonstiges** erhält folgende Ergänzungen:

Zusätzlich können außerordentliche Portfoliooptimierungen sowie Implementierungen vorgenommen werden, beispielsweise wenn im Rahmen der Risikoüberwachung ein substantieller Anstieg der tatsächlichen Volatilität über die Zielvolatilität hinaus dies erfordert.

Die Opti Select Balance-Strategie wird unter keinen Umständen Fremdkapital als Hebel zu Anlagezwecken einsetzen. Ein Rückgang des Strategiewertes aufgrund des Einsatzes von Fremdkapital ist daher ausgeschlossen. Fondsgebühren (inkl. Transaktions- und Handelskosten) führen dazu, dass die tatsächliche Wertentwicklung des Fonds nicht der Wertentwicklung der Strategie entspricht. Anfallende Handelskosten entsprechen marktüblichen Konditionen und können dem Fonds belastet werden.

Der Abschnitt **B. Profil des Anlegerkreises** wird wie folgt gefasst:

Die Anlage in den Fonds ist nur für Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Die langfristig höheren Renditechancen bedingen die Akzeptanz der Anleger erhebliche Wertschwankungen der Anteile und ggf. einen erheblichen Kapitalverlust hinzunehmen. Der Fonds richtet sich an Anleger mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont.

Der Abschnitt **D. Besondere Risikofaktoren** erhält folgende Ergänzungen:

Notiert ein Anlageinstrument nicht in Euro, können daraus Wechselkursrisiken resultieren. Etwaige Wechselkursrisiken können zu zusätzlichen Anteilwertverlusten führen.

Die Opti Select Balance-Strategie kann in begrenztem Umfang Anlageinstrumente, die eine Short-Position auf bestimmte Basiswerte der Anlageklasse Renten abbilden, erwerben. Für den Fonds besteht dadurch die Möglichkeit, von der fallenden Wertentwicklung dieses Basiswerts der Anlageklasse Renten zu profitieren. Bei steigender Wertentwicklung des Basiswerts sind Verluste des Anlageinstruments möglich. Das Verlustrisiko auf Fondsebene durch eine steigende Wertentwicklung des Basiswerts ist auf den Anteil des Anlageinstruments am Investmentportfolio der Opti Select Balance-Strategie begrenzt.

Anleger, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, haben das Recht, die kostenlose Rücknahme ihrer Anteile bei der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank oder einer Zahlstelle bis zum 01. Mai 2014 gemäß den Annahmeschlusszeiten des derzeit gültigen Verkaufsprospektes zu beantragen.

Der gültige Verkaufsprospekte nebst Verwaltungs- und Sonderreglements sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen des Fonds sind bei den Vertriebs- und Zahlstellen, der Depotbank sowie der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Luxemburg, im April 2014

Structured Invest S.A.